

Berner Zeitung, 26. Januar 2015

Finnische Funken

KLASSIK Der finnische Geiger Pekka Kuusisto und der deutsche Cellist Nicolas Altstaedt gastierten bei der Camerata Bern – und brillierten in einem preiswürdigen Programm.

Wann gab sich die Camerata Bern zuletzt so locker, so frech und zupackend? Man könnte ewig darüber sinnieren. Künstlerische Kurzschlüsse gabs gestern im Zentrum Paul Klee zuhauf, und verantwortlich dafür war der Mann vorne links: Pekka Kuusisto (38), eine Mischung aus Spätpunk und Spitzbube, leitete das Ensemble mit seiner Geige, hemdsärmelig, mitunter an der Grenze zur Clownerie, dabei musikalisch auf hohem Niveau. Es war so etwas wie die Krönung einer wilden Finnenwoche im Berner Klassikbetrieb: Am Donnerstag und am Freitag hatte der hibbelige Jungdirigent Santtu-Matias Rouvali das Kultur-Casino aufgemischt.

«Danke, dass Sie gekommen sind. Und danke, dass Sie bleiben», rief Kuusisto ins Publikum. Dann bot er finnische Volksmusik, die das Stillsitzen schwer machte. Kuusisto stampfte und tänzelte, assistiert von der finnischen Musikerin Milla Viljamaa am Harmonium. Viljamaa tat auch in den übrigen Teilen des Konzertprogramms mit: In den Vivaldi-Concerti RV 544 und RV 409 ersetzte sie das originale Cembalo. Allerdings kaum gleichwertig: Mit seinem flächigen Klang ging das Harmonium mehr oder weniger unter. Umso präsenter war das Cello von Nicolas Altstaedt. Gewöhnlich ist der 32-Jährige der gefeierte Solist, hier tat er als Teil des Ensembles mit – und drückte ihm mit seinem griffigen, kraftvollaufgerauten Spiel den Stempel auf. Vivaldi, «Vier Transsylvanische Tänze» von Sándor Veress, das Divertimento von Béla Bartók und die zeitgenössische Komposition «Action Passion Illusion» des Esten Erkki-Sven Tüür: Voller Bezüge zum Barock, voll stilisierter Tänze und prägnanter Rhythmen war dieses Programm. Und die manchmal fehlende Präzision wurde durch den Charme des Draufgängertums mehr als wettgemacht.

Oliver Meier

Im Radio: Die Aufzeichnung des Konzerts wird am 5.2. um 20 Uhr auf SRF 2 ausgestrahlt.